



## Akupunktur-Ratgeber

Die Reizung von Akupunkturpunkten, vor allem mit Nadeln, ist wohl die älteste und am weitesten verbreitete Heilmethode der Welt. Am bekanntesten ist die klassische Chinesische Akupunktur, die Körper- und Ohrakupunktur. Durch Reizung von genau festgelegten Punkten der Haut bzw. des Ohres können Störungen im gesamten Organismus, also auch im Körperinneren, gelindert, oft sogar beseitigt werden. Akupunktur kann zerstörte Strukturen nicht wiederherstellen, wohl aber gestörte Funktionen wieder harmonisieren. Ob Akupunktur in Ihrem individuellen Fall (evtl. auch nur als unterstützende Therapie) helfen kann, besprechen Sie bitte persönlich mit Ihrem behandelnden Arzt/Ärztin oder Therapeuten/Therapeutin.

dr. kerstin wagner

facharzt für  
frauenheilkunde/geburtshilfe  
öak diplom akupunktur

pressburger reichsstr. 6  
2410 hainburg/donau  
02165-67300

www.drkerstinwagner.at



aubüheln 14  
2465 höflein  
02162-64455

praxis@drkerstinwagner.at

## Akupunkturpunkte

Die Punkte liegen auf Leitlinien, die man als Meridiane bezeichnet. In ihnen kreist nach traditioneller chinesischer Auffassung die Lebensenergie "Qi" mit ihren Anteilen Yin und Yang. Diese beiden lebenserhaltenden Kräfte sind im Körper als Gegenpole gleichzeitig wirksam. Ihr Gleichgewicht stellt den idealen Gesundheitszustand dar, ihr Ungleichgewicht führt zu Beschwerden und Krankheit. Betrachtet man die über den Körper laufenden Meridianbahnen, wird deutlich, dass auch Akupunkturpunkte, die fern des eigentlichen Schmerz- oder Krankheitsgeschehens liegen, bei der Behandlung eine wichtige Rolle spielen. Die Energie des gesamten Meridians als Funktionskreis mit seinen zugeordneten Organen muss stabilisiert werden, um das Gleichgewicht wieder herzustellen und so die Krankheit wirkungsvoll zu behandeln.

## Wirkungsweise der Akupunktur

Die Akupunktur bedient sich der Steuerzentrale des Menschen, des Gehirns. Alle Reize, die durch die Akupunktur ausgelöst werden, gelangen über das Zwischenhirn zu den angesprochenen Körperteilen. So ist z.B. auch die Ohrakupunktur aufgrund der kurzen Reflexwege zwischen der Ohrmuschel und den Schmerzcentren des Gehirns wirksam bei der Schmerzbehandlung. Von qualifizierten Ärzten oder Therapeuten angewendet, ist die Akupunktur eine praktisch risiko- und nebenwirkungsfreie Behandlungsmethode.

Nach der Akupunkturbehandlung stellt sich als Sofortwirkung oft unmittelbar ein Gefühl der Entspannung oder einer angenehmen Müdigkeit ein. Manche Patienten empfinden auch sofort eine Erleichterung ihrer Beschwerden, bei anderen dauert es bis zu spürbaren Reaktionen etwas länger. Üblicherweise benötigt man mindestens vier bis fünf Sitzungen im Wochenrhythmus, bevor eine beständige Wirkung eintritt. Meist sind insgesamt ca. zehn Sitzungen notwendig, wobei eine Sitzung im allgemeinen 30-45 Minuten dauert.

## Laserakupunktur

Die Behandlung mit Laserlicht anstelle der Nadeltherapie erfolgt ohne jedes Eindringen in die Haut und ist daher völlig schmerzfrei. Speziell bei Kindern und empfindlichen Patienten ist die Laserakupunktur eine wirkungsvolle Alternative.

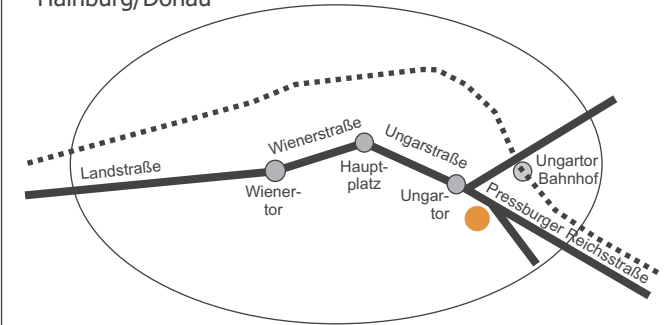
## Ordination Hainburg/Donau

Praxis für Frauenheilkunde/Geburtshilfe - Wahlarzt  
Praxis für Akupunktur

Montag 8:30 - 12:30  
Mittwoch 15:00 - 19:00  
und nach Vereinbarung

Tel-Nr: 02165-67300

Hainburg/Donau



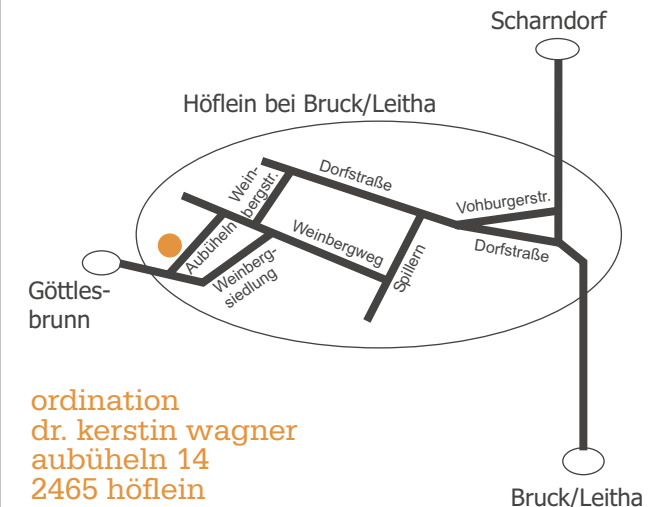
ordination  
dr. kerstin wagner  
pressburger reichsstr. 6  
2410 hainburg/donau

## Ordination Höflein bei Bruck/Leitha

Praxis für Akupunktur

Ordination nach Vereinbarung

Tel-Nr: 02162-64455



ordination  
dr. kerstin wagner  
aubüheln 14  
2465 höflein

## Einsatzgebiete für Akupunktur (u.a.)

### Augenerkrankungen

Allergien  
Trockenes Auge  
Augentränen  
Entzündungen am Augenlid, Bindehaut,  
  Netzhaut, Regenbogenhaut  
Weitwinkel-Glaukom  
Katarakt  
Augenschmerzen nach Operation

### Bronchial- und Lungenerkrankungen

Allergien  
Asthma  
Verkühlung und Neigung zu Infekten  
Bronchitis und Lungenentzündung  
Husten  
Pseudokrapp

### Gynäkologische Erkrankungen

Prämenstruelles Syndrom  
Blutungsstörungen  
Periodenschmerzen  
Migräne (hormonell bedingt)  
Reizblase  
Entzündungen an Brüsten, Eierstock, Eileiter,  
  Gebärmutter  
Wechselbeschwerden  
Störungen der Fruchtbarkeit  
Libidostörungen  
Endometriose

### Schwangerschaft und Geburt

Schwangerschaftsübelkeit- und Erbrechen  
Beeinflussung von pathologischen Kindslagen  
  (z.B. Beckenendlage)  
Geburtsvorbereitung, -einleitung und  
  -erleichterung  
Milchbildungsstörung  
Brustentzündung  
Schmerzen durch Dammschnitt,  
  Hämorrhoiden, Kaiserschnitt, Nachwehen  
Gebärmutterrückbildungsstörungen

### Hauterkrankungen

Akne  
Allergien  
Herpes  
Ekzeme  
Neurodermitis  
Schuppenflechte

### Herz-Kreislauf Erkrankungen

Blutdruckstörungen  
Durchblutungsstörungen  
Funktionelle Herzerkrankungen  
Herzrhythmusstörungen  
Herzinsuffizienz

### HNO Erkrankungen

Allergien (z.B. Heuschnupfen)  
Schnupfen/Verkühlungen  
Nasennebenhöhlenentzündungen  
Rachen- und Halsentzündungen  
Hörsturz/Tinnitus  
Schwindel  
Stimm- und Sprachstörungen

### Kinderkrankheiten

Allergien  
Entwicklungsstörungen (Bettnässen, Stottern,  
  Hyperaktivität, Konzentrationsstörungen)  
Ekzeme  
Neurodermitis  
Schlafstörungen  
Pseudokrapp  
Infektanfälligkeit (Schnupfen, Husten, Ent-  
  zündungen von Mandeln, Nase, Ohren, Blase)  
3-Monats-Koliken  
Plexusparese

### Magen-Darm Erkrankungen

Sodbrennen  
Durchfall  
Verstopfung  
Übelkeit/Erbrechen  
Gallenblasen- oder Gallenwegsentzündung  
Lebererkrankungen (z.B. Hepatitis)  
Magenschmerzen  
Magen- und Zwölffingerdarmgeschwüre

Morbus Crohn  
Colitis ulcerosa  
Reizdarm  
Hämorrhoiden

### Neurologische Erkrankungen

Empfindungsstörungen  
Facialisparese  
Trigeminusneuralgie  
Kopfschmerzen, Migräne  
Krampfleiden/Epilepsie  
Tinnitus  
Morbus Menière  
Intercostalneuralgie  
Ischiasbeschwerden  
Lähmungen nach Schlaganfall  
Schmerzen (z.B. nach Gürtelrose)

### Orthopädische Erkrankungen

Erkrankungen der Wirbelsäule  
Zervikalsyndrom  
Rheuma  
Beschwerden/Entzündungen/Schmerzen an  
  Gelenken, Muskeln, Sehnen und Bändern  
Rückenschmerzen

### Psychische Erkrankungen

Depressive Verstimmungen  
Erschöpfungszustände  
Psychovegetative und psychosomatische  
  Erkrankungen  
Schlafstörungen  
Unruhezustände  
Essstörungen (Magersucht; Bulimie)  
Suchtbehandlung (Alkohol, Drogen, Nikotin,  
  Tabletten)

### Urologische und nephrologische Erkrankungen

Blasenentleerungsstörungen  
Harninkontinenz  
Reizblase  
Entzündungen an Blase, Nieren,  
  Nierenbecken, Prostata  
Impotenz